Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik" gibt es eine eigene Playlist (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Wo ist die Grenze zur Angstmacherei?
2. IM ZENTRUM | Wolf-Dieter Ludwig | Klare Worte zum möglichen Impfzwang
3. ARD Nachtmagazin – Interview mit Markus Grill über über die Impfstoffe
4. Allerbeste Freunde? Wie China und der Iran strategische Partner werden
5. Friedenspreis für Julian Assange | Kundgebung zur Rettung der Pressefreiheit
6. Die Corona-Woche beim Corona-Quartett
7. Die Einheit – drei Jahrzehnte ohne Bewährung
8. Narrative #21 mit Prof. Dr. Dr. Tobias Kurth von der Charité Berlin und Dr. Wolfgang Wodarg
9. Therapie tödlicher als Krankheit? – Punkt.PRERADOVIC mit Dr. Claus Köhnlein
10. Das Wilde Schaf: Sendung #3 – Offizieller Stream!
11. Kabarett, Satire, Comedy und Co.

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Wo ist die Grenze zur Angstmacherei?**
   Mit Angst lässt sich gut Politik machen, aber keine gute Politik. Das Coronavirus ist eine gefährliche Krankheit – und trotzdem müssen wir darüber sprechen, wo ein ernster Umgang damit aufhört und Panikmache anfängt. Darüber habe ich am Donnerstag bei Maybrit Illner diskutiert, die ganze Sendung "Rechts, links, quer – wer profitiert von Angst und Spaltung? 'maybrit illner' vom 3. Dezember 2020" im ZDF.
   Quelle: Sahra Wagenknecht, 08.12.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

2. **IM ZENTRUM | Wolf-Dieter Ludwig | Klare Worte zum möglichen Impfzwang**
ORF 'Im Zentrum': Warten auf die Impfung – Bringt sie das Ende der Corona-Pandemie?
[…] Europaweit, auch in Österreich, werden jetzt Pläne für die Impfung der Bevölkerung vorgelegt. Bringt die Impfung das Ende der Corona-Pandemie und die Rückkehr zum normalen Leben? Wie sicher sind Impfstoffe, die im Eiltempo entwickelt wurden? Kann es indirekt zu einer Impfpflicht kommen? Warum ist in Österreich die Skepsis gegenüber Impfungen grundsätzlich so groß?
Darüber diskutieren bei Claudia Reiterer: Juliane Bogner-Strauß, Landesrätin Bildung, Gesellschaft, Gesundheit und Pflege, Steiermark, ÖVP; Ursula Wiedermann-Schmidt, Vakzinologin, Leiterin der Infektiologie und Immunologie, MedUni Wien, Mitglied der Impfkommission Robert Koch-Institut; Wolf-Dieter Ludwig, Vorsitzender der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft; Irmgard Griss, ehem. Präsidentin des Obersten Gerichtshofes, ehem. Abgeordnete zum Nationalrat, NEOS; Sigrid Pilz, Wiener Pflege-, Patientinnen- & Patientenanwältin
Originalquelle: ORF 2, 29.11.2020
Quelle1: Reupload matrinuX
Quelle2: Reupload BehindTheMatrix

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Wolf-Dieter Ludwig [Vorsitzender der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft; transkribiert CG]: *"Sie haben mich initial gefragt: Was wissen wir über diesen Impfstoff? […] Ich möchte doch noch mal daran erinnern, auch vor dem Hintergrund der verpflichtenden Impfung. Das ist für mich im Augenblick vollkommen*

unverständlich! Wir haben keine vernünftigen Angaben zu den eingeschlossenen Probanden. Wir wissen nicht ganz genau, wieviele ältere Patienten oder Probanden mit Begleiterkrankungen, also Risikopatienten in diesen Studien untersucht worden sind. Wir wissen nichts dazu, wie lange diese Immunität anhält. Wir wissen relativ sicher, dass eine so genannte 'sterile Immunität' – das heißt, dass diejenigen, die sich impfen lassen, dann die Infektion nicht mehr weitergeben – wahrscheinlich im Augenblick gar nicht erreichbar ist! Das ist ein wichtiger Faktor. […] Es gibt zwei Ziele bei diesen Impfungen. Das erste Ziel ist eindeutig, dass man sich selbst vor schweren Verläufen von Covid-19 schützt. Das können wir im Augenblick nicht sagen, weil wir dazu keine Angaben haben. Das zweite Ziel ist, dass wir eine sogenannte Herdenimmunität induzieren, das heißt, dass etwa zwei Drittel der Bevölkerung dann immun sind und dadurch die Pandemie zum Stillstand kommt. Wenn wir diese Daten etwas genauer haben, dann ist es sicherlich vertretbar, dass man auch irgendwann einmal über eine Impfpflicht diskutiert. Angesichts des sehr lückenhaften Standes unseres Wissens zum jetzigen Zeitpunkt über eine Impfpflicht zu diskutieren, halte ich aus medizinischer, ärztlicher Sicht für nicht akzeptabel! Ich will noch einmal daran erinnern: Es ist entscheidend, dass wir unsere 'Impflinge' dann gründlich informieren. Dazu brauchen wir die Daten und allein zu sagen: Die Zulassungsbehörden in Europa und in Amerika werden es schon richten. Das ist für mich nicht ausreichend. Wir sind im beschleunigten Verfahren, so wie wir sie auch bei beschleunigten Verfahren für Arzneimittel kennen. Wir wissen, dass wir im Rahmen dieser beschleunigten Verfahren zum Zeitpunkt der Zulassung häufig erhebliche Erkenntnislücken haben. Von daher würde ich ganz eindeutig sagen – und das ist auch die Mehrheit der Mediziner in Deutschland: Eine Impfpflicht vor dem Hintergrund dieser noch sehr vagen Daten ist für uns, die wir das noch nicht mal in einer wissenschaftlichen Publikation überprüfen können, in keinster Weise akzeptabel! Entschuldigung, dass ich da klar widerspreche, weil ich glaube, das müssen wir unseren Patienten auch ganz ehrlich sagen."

3. **ARD Nachtmagazin – Interview mit Markus Grill über über die Impfstoffe**
   Originalquelle: ARD
   Quelle: Reupload matrinuX, 08.12.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Markus Grill (Leiter des Berliner Büros, Investigativressort NDR/WDR): *"Die EU-Kommission kann in Notfällen, wenn kein Medikament oder kein Impfstoff vorhanden ist, eine bedingte Zulassung erteilen. Das heißt, die Zulassung gilt zunächst einmal für ein Jahr, und in einem Jahr versucht man eben weitere Daten, weitere Informationen über diesen Impfstoff zu gewinnen, also zu fragen: Ist er wirklich so effektiv, wie sich am Anfang gezeigt hat und sind die Nebenwirkungen wirklich so gering, wie sich am Anfang gezeigt hat? Deshalb nur eine bedingte Zulassung."*
Moderatorin: *"Also es könnte auch sein, dass sich in einem Jahr herausstellt, dass der Impfstoff doch gefährlich ist?"*
Markus Grill: *"Das könnte sich so herausstellen. Es war ja zum Beispiel bei dem Schweinegrippe-Impfstoff 'Pandemrix' auch so, dass sich erst im Laufe der Jahre gezeigt hat, dass er schwere Nebenwirkungen bei wenigen Leuten haben kann, eine sogenannte Narkolepsie und deshalb wurde die Zulassung dann auch wieder zurückgezogen."*

Markus Grill, NDR/WDR, mit Information über den Impfstoff von Biontech
Quelle: tagesschau, 09.11.2020

Markus Grill: *"Von den bisherig beobachteten Versuchsteilnehmern sind keine großen schwerwiegenden Nebenwirkungen bekannt. Gleichwohl muss auch auch sagen, die Studie läuft erst seit zwei Monaten, das ist ein sehr kurzer Beobachtungszeitraum. Da kann man noch nicht ausschließen, ob es nicht möglicherweise Langzeitnebenwirkungen gibt. […] Man wird dann schauen in einem halben Jahr, in einem Jahr, ob die Daten immer noch so gut sind."*

Lesen Sie hierzu auch von Apotheke adhoc vom 03.12.2020: "Nach Corona-Impfung: Schwangerschaft vermeiden".

4. **Allerbeste Freunde? Wie China und der Iran strategische Partner werden**
   Quelle: Michael Lüders, 03.12.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

5. **Friedenspreis für Julian Assange | Kundgebung zur Rettung der Pressefreiheit**
Wikileaks-Gründer Julian Assange erhält den Stuttgarter Friedenspreis. Weitere Infos dazu hier.
Mehr zu Kundgebung zur Pressefreiheit am 6. Dezember ab 14 Uhr hier.
Quelle: Jung & Naiv, Live übertragen am 06.12.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Stella Morris, Ehefrau von Julian Assange [transkribiert CG]: *"Es gibt eine Reihe von Appellen in den sozialen Medien und ich habe auch an Präsident Trump geschrieben, dass er Julian begnadigen soll, denn es ist keine Frage von links oder rechts oder von Republikanern oder Demokraten in den USA. Es geht um elementare Freiheitsrechte. Der Fall von Julian wird sehr oft verglichen mit Edward Snowden und Chelsea Manning. Das sind tapfere Leute, und sie haben wichtige Sachen gemacht. Der Unterschied ist, dass Julian ein Publisher ist, ein Verleger, ein Journalist, und es geht mit den Angriffen auf ihn auch als Sündenbock um elementare Freiheitsrechte wie Freiheit der Information und Freiheit der Presse. Wenn 'die' durchkommen damit, dass sie Julian vernichten, dann wird das weitreichende Auswirkungen haben auf Journalismus und die Freiheit der Presse in der ganzen Welt."*

Fall Julian Assange: Aktivisten übergeben Petition an den Bundestag
Seit mehr als eineinhalb Jahren sitzt der Journalist Julian Assange im Londoner Hochsicherheitsgefängnis in Isolationshaft. Dort muss er mindestens bis zum 4. Januar auf das Urteil des britischen Gerichts über den Auslieferungsantrag aus Washington warten. Für viele Aktivisten rund um die Welt eine untragbare Situation. In Deutschland macht sich das "Fee Assange Committee Germany" für seine Freilassung stark. Nun haben Aktivisten des Komitees zusammen mit der Initiative "freeassange.eu" eine Petition zum Schutz der Grund- und Menschenrechte des Wikileaks-Gründers an den Bundestag übergeben.

Quelle: RT DE, 26.11.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Germany: Hundreds rally for Assange's release in Stuttgart
Around 500 people rallied in Stuttgart to demand Julian Assange's release on Sunday, at an event organised on the day the WikiLeaks co-founder was set to receive the 2020 Stuttgart Peace Prize.
Assange's partner Stella Morris appeared at the event via video-conference, while a politician from the Left Party, as well as a spokesperson from the non-governmental organisation behind the award, 'The Instigators,' also addressed the crowd.
"One can see very clearly in these court proceedings, as it takes place, that it is a political persecution and the whole proceedings are a farce," said Left Party parliamentarian Heike Hansel.
Hansel also complained about the German government's silence on Assange's case, which she attacked as an "extraterritorial persecution of the US judiciary on European soil."
Assange was awarded the prize in July, with the award ceremony set to take place at an event on December, 6, but this has now been postponed to sometime in the spring of 2021 due to pandemic restrictions.
The Australian has been behind bars at London's Belmarsh Prison since he was given a 50-week sentence in May 2019 for breaching his bail conditions to avoid extradition to Sweden on sexual assault allegations. Assange has been kept in custody despite his prison sentence coming to an end, pending extradition proceedings, as he was ruled a flight risk by the court due to his previous absconding.
He faces multiple charges in the US related to espionage, and is next due to appear in court for a remand hearing on December 11.
Quelle: Ruptly, 07.12.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

6. **Die Corona-Woche beim Corona-Quartett**
   Sendung vom 06.12.2020
   Es ist fix: Österreich bleibt auch nach dem 7. Dezember im Lockdown. Die Zahlen seien nach wie vor zu hoch, der Rückgang zu langsam, mahnt die Bundesregierung. Kinos und Konzerthallen bleiben ebenso geschlossen wie Hotels und Lokale. Nur Museen, Bibliotheken, Kindergärten und Pflichtschulen dürfen öffnen – doch im Unterricht besteht Maskenpflicht.
   Gleichzeitig setzt die Regierung nun auf Corona-Massentests, die in Wien, Tirol und Vorarlberg bereits laufen. Innerhalb 20 Minuten soll jede Testperson ihr Ergebnis in der Hand halten. Doch auch hier zeichnen sich bereits Umsetzungsschwierigkeiten ab – und wie sinnvoll ist ein massenhaftes Testen der Bevölkerung überhaupt? Wie verhältnismäßig sind Lockerungen im Handel, wo doch Gastronomie und Hotellerie geschlossen bleiben? Und wie wirkt sich die Maskenpflicht im Unterricht auf die Psyche von Kindern und Jugendlichen aus?
   Darüber diskutieren wir diesen Sonntag beim „Corona-Quartett“ u. a. mit dem Internisten und Krebsforscher Richard Greil, der vor weiterhin deutlich zu hohen Fallzahlen warnt. Der zweite harte Lockdown hätte bereits früher kommen müssen, die Situation in den Spitälern sei weiterhin sehr angespannt. Der Publizist und Ökonom Roland Tichy begleitet die staatlichen Corona-Maßnahmen seit Beginn der Pandemie kritisch. Eine Verlängerung des Lockdowns hält Tichy für mehr als problematisch, es wäre ausreichend Zeit gewesen um Risikogruppen gezielt zu schützen. Die Psychotherapeutin Rose Wellek-Mestian befürchtet nach dem neuerlichen Lockdown psychische Langzeitfolgen bei Kindern. In einer ängstlichen Atmosphäre könnten Kinder schlecht bis gar nicht lernen, warnt Wellek-Mestian. Und auch die Vorfreude auf Weihnachten werde bei vielen auf der Strecke bleiben. Die Bevölkerung werde durch die Aussicht auf einen sicheren Corona-Impfstoff irregeleitet, kritisiert der Infektionsepidemiologe und Autor Sucharit Bhakdi. Er warnt vor den Gefahren genbasierter Impfstoffe, die er für weitgehend unerforscht hält. Eine von Politik und Pharmakonzernen gewünschte, rasche Zulassung sei schlichtweg kriminell, so Bhakdi.
   Moderation: Michael Fleischhacker
   Quelle: Servus TV, 06.12.2020

Anmerkung CG: *Ab Minute 41; Facharzt für Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie Prof. Dr. med. Sucharit Bhakdi warnt ganz deutlich und klärt über die neue Impfstofftechnologie und die möglicherweise damit verbundenen Gefahren auf. Ausgerechnet im privaten 'RedBull'-Fernsehen werden stärker abweichende Meinungen für einen echten kontroversen Diskurs zugelassen. In den Öffentlich-Rechtlichen in Deutschland erscheint der praktizierte Diskursrahmen inzwischen stark verengt.*

7. **Die Einheit – drei Jahrzehnte ohne Bewährung**
1990 gilt als das wichtigste Jahr der Nachkriegsgeschichte. Alles scheint gesagt. Die Tabus überdauern. Daniela Dahn, renommierte Publizistin und Schriftstellerin aus Berlin, und Rainer Mausfeld, emeritierter Professor für Psychologie an der Universität Kiel, nehmen diese Tabus in ihrem neuen Buch „Tamtam und Tabu" ins Visier und werfen einen Blick auf bislang unterschätzte Zusammenhänge. Die Journalistin Renata Schmidtkunz hat sich mit den beiden in Berlin getroffen und über drei Jahrzehnte deutsche Einheit gesprochen: über Tabus, die errichtet wurden, über die psychologischen Mechanismen dahinter und nicht zuletzt über die Rolle der Medien. Während im Spätherbst 1989 repräsentative Umfragen noch zeigten, dass es zwar eine Mehrheit für eine Einheit in einer europäischen späteren Perspektive gab, aber nur 5 Prozent einen rein kapitalistischen Weg favorisierten, zeichneten die Wahlergebnisse im März 1990 ein komplett anderes Bild. Wie kam es zu diesem drastischen Meinungsumschwung? Wie war das möglich? Daniela Dahn untersucht in einer umfangreichen Medienanalyse, wie in atemberaubend kurzer Zeit die öffentliche Meinung mit großem Tamtam in eine Richtung gewendet wurde, die den Interessen des Westens entsprach. Mit ihrer stringenten Zusammenschau reichen Materials aus den Medien wird das offizielle Narrativ über die Wende erschüttert. Rainer Mausfelds analysiert die psychologischen Mechanismen und offenbart die Realität hinter der Rhetorik in einer kapitalistischen Demokratie. Ein schonungsloser Befund des gegenwärtigen Zustands der Demokratie.
Weitere Infos zum Buch hier.
Quelle: Westend Verlag, 01.12.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

8. **Narrative #21 mit Prof. Dr. Dr. Tobias Kurth von der Charité Berlin und Dr. Wolfgang Wodarg**
   Prof. Tobias Kurth ist Leiter des Instituts für Public Health an der Charité in Berlin. Der Arzt und Epidemiologe hat eine sehr bemerkenswerte Arbeit zur Übersättigung des Wissenschaftsapparates in der "Corona-Krise" veröffentlicht. In seiner Forschung setzt er sich mit Aspekten die zur Verbesserung der Bevölkerungsgesundheit führen auseinander. Deshalb ist er auch beratend für die Politik tätig.
   Dr. Wolfgang Wodarg ist Arzt, ehemaliger Leiter eines Gesundheitsamts und Politker. Durch seine Arbeit im Gesundheitsausschuss der Bundesregierung und seine Leitung des Schweine-grippe Untersuchungsausschusses des Europarats ist er ein prädestinierter Experte des deutschen und internationalen Gesundheitswesens.
   Die beiden Experten diskutieren mit Moderator Robert Cibis, vor welchen systemischen Problemen unsere Gesellschaft im Gesundheitswesen und im Allgemeinen steht.
   Quelle: OVALmedia in English, Live übertragen am 29.09.2020
   Quelle2: REVISED version, 09.12.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Dr. Wolfgang Wodarg: *"Das Robert-Koch-Institut meldet ja immer die 'Fälle'. Das sind die Leute, die positiv PCR-getestet wurden. Da ist es natürlich wissen zu wichtig: Wie ist die Qualität? Was kann man daraus schließen aus diesen positiven Befunden? Und da gibt es ja durchaus kritische Meinungen, die sagen: Manchmal ist der Test nicht so sehr spezifisch und zeigt häufig falsch-positiv an. Aber es gibt eben auch Tests, die sind spezifischer, besser. Das Robert-Koch-Institut, habe ich mir sagen lassen, hat einen sehr guten PCR-Test, den es benutzt, der sehr genau misst, der sehr wenig Fehler macht, angeblich. Und so müsste man eigentlich mal gucken: Sind die Hotspots wirklich Hotspots oder sind das nur die Stellen wo die Tests schlecht sind? Dazu müsste man wissen: Diese 180 Institute, die dem Robert-Koch-Institut wöchentlich die positiven Fälle melden, welche Methode haben die benutzt? Wie ist*

die Positiv-Rate dieser einzelnen Institute? Es kann sein, dass die einen sehr viele Positive messen und die anderen wenige, dann kann man wenigstens nachkucken, woran es liegt. Liegt es wirklich daran, dass da viele krank sind oder dass sehr viele infiziert sind oder liegt es nur daran, dass die einen ungenaueren Test benutzen? Die Auskunft haben wir erfragt beim Robert-Koch-Institut. Darüber gibt uns das RKI keine Aussage. Das RKI weiß nicht, welche Tests die 180 Labore, die melden, anwenden. Das geht nicht, das ist unmöglich angesichts der Konsequenzen, die daraus für die Menschen dann abgeleitet werden, ist das fahrlässig, sich da nicht darum zu kümmern."

Prof. Dr. Dr. Tobias Kurth: *"Die Probleme liegen nicht daran, dass das Robert-Koch-Institut die Zahlen nicht herausgeben möchte. Das Problem fängt schon damit an, dass die Firmen, die diese Testkits produzieren selber diese Zahlen gar nicht herausgeben. […]"*

Dr. Wodarg: *Ich erwarte auch nicht, dass man jetzt das Robert-Koch-Institut vorführt, […] aber ich erwarte, dass die Spitze des Robert-Koch-Instituts dafür sorgt, dass sich das ändert, dass die Transparenz verbessert wird."*

Anmerkung CG: *Die überarbeitete Version von dem Gespräch mit Wolfgang Wodarg und Prof. Dr. Tobias Kurth von der Charité Berlin ist am 09.12.2020 von OVALmedia auf YouTube veröffentlicht worden. Heute meldet der Kanalbetreiber: "Seit heute ist unser Hauptkanal 'OVALmedia' nicht mehr auf YouTube auffindbar, weil YouTube diesen Kanal endgültig gelöscht hat. Die Begründung ist genau wie bei den vorherigen Sperren, dass unser Content gegen die Richtlinien der WHO verstößt. […] Wir haben in den letzten Woche daran gearbeitet, uns unabhängig von YouTube zu machen und daher bieten wir Euch alternative Wege, unser Content zu erreichen. Auf der Plattform LBRY.tv ist der gesamte Kanal übertragen worden. Hier findet Ihr fast alles."*

9. **Therapie tödlicher als Krankheit? – Punkt.PRERADOVIC mit Dr. Claus Köhnlein**
   Die WHO hat die Gefahr des Corona-Virus inzwischen ziemlich heruntergestuft. Aber wieso sind dann in Ländern wie Großbritannien, Belgien und Frankreich so viele Menschen gestorben? Der Internist Dr. Claus Köhnlein sagt: in vielen Fällen war die Therapie schlimmer als die Krankheit. Vor allem rund um die WHO-Studie mit dem Malaria-Mittel Hydroxychloroquin. Dort sei es zu einer fatalen Verwechslung gekommen. Der Autor des Buches „Viruswahn" sieht außerdem jede Menge Parallelen zu vergangenen „Pandemien" wie Schweinegrippe, Vogelgrippe oder Sars. Ein

Gespräch über Behandlungsfehler, Pharmaindustrie und die seltsame Rechenweise des RKI in Sachen Grippe.
Quelle: Punkt.PRERADOVIC, 04.12.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

10. **Das Wilde Schaf: Sendung #3 – Offizieller Stream!**
OVALmedia präsentiert die dritte Ausgabe des neuen Nachrichtenformats „Das wilde Schaf".
Ein Schaf bricht aus der Herde aus und präsentiert uns interessante Informationen mit einer neuen Perspektive in Zeiten der Pandemie. […]
Das Schaf steht für viele Stimmen aus der ganzen Welt und spricht viele Sprachen.
Schaf: "Meine Aufgabe ist es, Dir Fakten zu präsentieren und Dich zu ermutigen, Deine eigenen Fragen zu stellen und Deine eigene Position zu entwickeln." […]
Unser Ziel ist es, nicht voreingenommene Informationen in einem freundlichen, leicht verdaulichen, modernen und angenehmen Format zu verbreiten.
Quelle: OVALmedia, 02.12.2020

11. **Kabarett, Satire, Comedy und Co.**
    - **Die Echse mit dem Jahresrückblick 2020**
    Für das mdr Kulturmagazin artour schaut die Echse auf die Ereignisse des Jahres 2020 zurück.
    Quelle: Michael Hatzius, 09.12.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Die Anstalt vom 8. Dezember 2020**
  Politsatire mit Max Uthoff und Claus von Wagner
  Quelle: ZDF

- **Matthias Egersdörfer auf der Kunstgebung in Nürnberg**
  Matthias Egersdörfer bekannt aus dem Frankentatort uvm auf der Kunstgebung in Nürnberg
  Quelle: ed-media, 20.10.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

So ein Lied wie dieses kommt dabei raus – Mitsch Kohn

- **Überfüllte U-Bahnen, Maskenpolizei und Schleierfahndung – Sau im Dorf mit Dave Brych**
  Quelle: Tagessau, 07.12.2020

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen